

Ressort: Politik

Studie: Einkommen leitender Angestellter hinken hinterher

Berlin, 10.11.2013, 02:00 Uhr

GDN - Die Bezüge leitender Angestellter sind in den vergangenen Jahrzehnten weniger stark gewachsen als die durchschnittlichen Gehälter aller Beschäftigten hierzulande. Das ergibt eine Langzeitanalyse, die die Personalberatung "Kienbaum" exklusiv für die "Welt am Sonntag" erstellt hat.

Während das Durchschnittseinkommen aller Vollzeitbeschäftigter zwischen 1990 und 2012 um 74 Prozent anstieg, legten die Bezüge der leitenden Angestellten im gleichen Zeitraum nur um 71 Prozent zu. Gleichzeitig hat sich aber auch das Wachstum der Spitzen-Einkommen in der deutschen Wirtschaft deutlich von der Entwicklung anderer Einkommen abgekoppelt. Seit Anfang der 90er Jahre durften sich die Vorstände von Aktiengesellschaften hierzulande im Schnitt über ein Gehaltsplus von knapp 173 Prozent freuen. Noch weitaus stärker stiegen die Gehälter der Vorstände in den 30 größten börsennotierten Konzernen des Landes: Die Gesamtbezüge der Vorstände der Dax-30-Unternehmen stieg zwischen 1990 und 2012 um satte 416 Prozent. Eine derart drastische Auseinanderentwicklung bei den Vergütungen sei zwar ein Phänomen, das weitestgehend auf die hundert größten Unternehmen hierzulande beschränkt ist, betont Alexander von Preen, Geschäftsführer bei Kienbaum. Doch gerade weil die Schwergewichte der hiesigen Wirtschaft besonders im Zentrum der Aufmerksamkeit stünden, fühlten sich Teile der Bevölkerung durch diesen Umstand tief in ihrem Gerechtigkeitsgefühl getroffen. "Besonders stattliche Gehälter für Topmanager sollten daher auch besonders gut begründet sein", fordert von Preen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-24868/studie-einkommen-leitender-angestellter-hinken-hinterher.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619